

Rechtsaufsichtliche Genehmigung Haushalt 2022

Erster Bürgermeister Liebl informierte den Marktgemeinderat über die rechtsaufsichtliche Genehmigung des Haushaltes 2022. Der Haushalt war deswegen genehmigungspflichtig, nachdem eine entsprechende Kreditaufnahme in diesem Haushaltsjahr vorgesehen ist. Seitens der Kommunalaufsicht wurde die Haushaltslage insgesamt als zufriedenstellend bezeichnet. In der weiteren Betrachtung über zwei bzw. 3 Jahre ist jedoch mit Mindereinnahmen aus der Gewerbesteuer zu rechnen. Hierbei wirkt sich insbesondere die Coronapandemie aus. Darüber hinaus ist auf Grund der Ukraine-Krise derzeit mit erheblichen Preissteigerungen bei Bauvorhaben und der laufenden Betriebskosten zu rechnen.

Beratung über Freibadsanierung

Erster Bürgermeister Liebl sowie Projektbeauftragter Dritter Bürgermeister Wintermeier informierten den Marktgemeinderat über die Beratungen und stattgefundenen Besichtigungen umliegender Freibäder. Die Tendenz zur Ausrichtung des neuen Bades soll Richtung Familien- und Inklusionsbad gehen, um weiterhin Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zum Besuch von Schwimmkursen zu eröffnen. Auch der Inklusionsgedanke soll unbedingt Berücksichtigung finden. In einer eigenen Infoveranstaltung sollen die beiden möglichen Varianten thematisiert und vorgestellt werden. Anschließend wird im Marktgemeinderat die finale Entscheidung getroffen. Neben der tatsächlichen Investitionssumme, die derzeit ohnehin sehr schwierig abzuschätzen ist, sollen natürlich auch die laufenden Betriebskosten beider Varianten gegenübergestellt werden. Ergänzend dazu wurden die Verbrauchswerte der jetzigen Freibadsaison vorgetragen.

Information und Verschiedenes

Hierbei gab es zunächst eine Beschlussfassung zur Übertragung der Bauträgerschaft für den Umbau der Berufsfachschule zur Kindertagesstätte an das gemeindliche Kommunalunternehmen. Die nächste Bürgerversammlung ist für 06. Oktober in der Gastwirtschaft Kernbichl vorgesehen. Auch die Mitterfeler Marktmeile findet wieder statt. Termin ist 09. Oktober 2022. Erster Bürgermeister Liebl bedankte sich außerdem für die gute Organisation des diesjährigen Ferienprogramms. Im Gremium wurde der Vorschlag eingebracht, die Bevölkerung über Energieeinspareffekte zu unterrichten. Dabei wurde angeregt, im Gemeindeboten einen entsprechenden Flyer einzubringen. Zusätzlich soll dieser Flyer auch in der Geschäftsstelle bzw. bei der Bürgerversammlung aufgelegt werden. Auch ein entsprechender Link wäre hierzu hilfreich. In diesem Zusammenhang wurde auch angeregt, Überlegungen anzustellen, inwieweit gegebenenfalls weitere örtliche Liegenschaften (Tennishalle, Berufsfachschule, künftiges KJF Wohnheim) noch mit Photovoltaikanlagen nachgerüstet werden könnten. Die Nachfrage zur Versorgungssicherheit bei Gebäuden mit Nahwärmeversorgung wurde positiv bewertet. Darüber hinaus werden auch verschiedene gemeindliche Gebäude mit Nahwärme versorgt.

Nach Anerkennung der Niederschrift über die letzte öffentliche Sitzung sowie der Behandlung von Bauanträgen schloss sich ein nichtöffentlicher Teil an.